



DER VELDNER

Neues aus der Altenfeldner & Neufeldner Wirtschaft

Foto: Andreas Balon

Start der ersten BioBrauerei in Oberösterreich

Neufeldner Biobier

Neue Inhaberin
für Nah&Frisch
Johanna Nigl

Gute Aussichten für
das Jahr 2012
Wirtschaftsstandort
mit Lebensqualität

15 Jahre
selbstständig
Karl Gierlinger



Ideen und Impulse

Gemeinsam mit Einsatz zum Erfolg.

Das Leben ist Veränderung. Niemand weiß das besser als Unternehmer. Sie müssen ständig auf neue Rahmenbedingungen reagieren und treiben viele Veränderungen in Wirtschaft und Gesellschaft voran. Daher ist es selbstverständlich, dass sich Unternehmer von Altenfelden und Neufelden Gedanken über die Aussichten für die nächsten Jahre machen.

Veränderung hat es auch im Veldner gegeben. Nach zehn Jahren Werbeverein unter erfolgreicher Führung von Willibald Leibetseder wurde ich im Oktober zum neuen Obmann gewählt. Ich möchte mich bei meinem Vorgänger sowie bei allen Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Ein Verein braucht viele Ideen und Impulse. Jedes unserer Mitglieder bringt bereits einen hohen Einsatz im eigenen Unternehmen. Trotzdem arbeiten viele Mitglieder auch im Verein aktiv mit. Ich hoffe auch künftig auf eine gute und wirkungsvolle Zusammenarbeit im Werbeverein Altenfelden und Neufelden und freue mich auf gemeinsame Aktivitäten und den Erfahrungsaustausch im Sinne des Mottos: „Einzeln sind wir Worte - gemeinsam ein Gedicht.“ Unter diesem Motto haben wir sicher gute Aussichten für das nächste Kalenderjahr.

Klaus Gattringer
Obmann der Veldner

” Ein Verein braucht viele Ideen und Impulse. Ich freue mich auf eine gute und wirkungsvolle Zusammenarbeit.



Veldner-Münzen

Kleines Packerl mit großer Wirkung.

Wie oft möchte man sich bedanken und eine Kleinigkeit schenken? Man weiß aber nicht, was jemandem wirklich Freude macht. Schenken Sie Ihren Bekannten und Freunden die Veldner-Gutscheinmünze. Sie ist das ideale Geschenk. Eingelöst kann die Veldner-Münze bei allen Mitgliedsbetrieben des Werbevereins

werden. Das heißt, Sie können mit den Gutscheinmünzen sowohl Hammer und Nagel als auch Schaumrollen, Brot, Milch oder ein gutes Mittagessen bezahlen. Kaufen können Sie die Veldner-Münzen in den Raiffeisenbanken Altenfelden und Neufelden und im Sparmarkt Altenfelden. Viel Freude beim Schenken!

Die neue Prefa Dachraute wurde von den Dachprofis verarbeitet.



Dach für höchste Ansprüche: Schutz und Strom von Schmidhofer

Engagierte und gut ausgebildete Mitarbeiter sind das Rückgrat in unserem Unternehmen.

Bei einer Dachsanierung mit Wärmedämmung in Lembach wurde von den Schmidhofer Dach-Profis die neue Prefa Dachraute, das neueste Produkt aus der Reihe der Prefa-Dachelemente, verarbeitet.

Schutz und Strom von Schmidhofer. Durch die Sickenprägung der einzelnen Dachrauten entsteht nicht nur ein einzigartiges Licht- und Schattenspiel, viel mehr bewirken die Dachrauten eine optimale Wasserableitung. Die Prefa Dachraute kann ab einer Dachneigung von 25° aufwärts auf einer Vollschalung verlegt werden, und noch dazu schützt die zukunftsorientierte P.10-Oberfläche das Aluminium noch besser gegen UV-Strahlung und vor anderen Unwelteinflüssen. Im Zuge der Dachsanierung wurde von den Schmidhofer Dach-Profis außerdem eine Photovoltaikanlage einschließlich der notwendigen Verkabelung bis zum Wechselrichter montiert. Die Anlage wurde vom Altenfeldner Elektrobetrieb Jo-

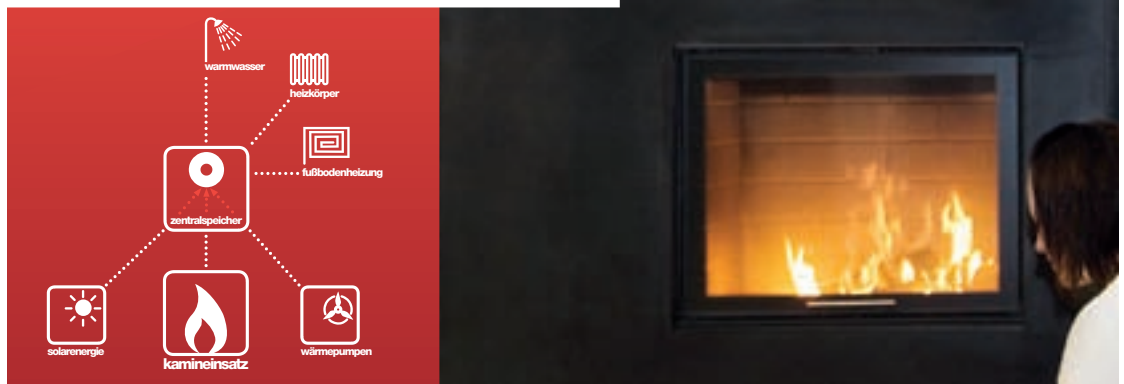
hann Prechtl in Betrieb genommen – bewährte Zusammenarbeit auf „veldnerisch“.

Neue Mitarbeiter. Um unserem Facharbeiterbedarf gerecht zu werden haben wir 2011 zwei Lehrlinge aufgenommen. Seit Sommer erlernen Mario Nöckler, Amesedt, und Simon Peham, Wesenufer, den Doppelberuf Dachdecker und Spengler. Markus Katzinger und Florian Reischl haben in diesem Jahr ihre Lehre abgeschlossen. Die Schladmingerin Tanja Simbürger empfängt seit Mai unsere Kunden im Büro und am Telefon. Sie übernimmt auch Büro- und Assistenzaufgaben. Katrin Pumberger, Niederkappel, setzt seit August als technische Zeichnerin unsere Ideen zu hochwertigen Dächern und Fassaden via CAD um. Heinz Schweidler, Sarleinsbach, führt als ausgebildeter Elektrotechniker seit September innerbetriebliche Reparaturen und Wartungen aus. Bei den bisher montierten Photovoltaikanlagen hat er sein elektrotechnisches Wissen schon bestens eingebracht.



Rudolf Schmidhofer GmbH
Haselbach 27
4121 Altenfelden
Tel.: 07282/7677
office@schmidhofer.at
www.schmidhofer.at

Zentralfeuer



Regeneratives Heizsystem als österreichweit beste Heizlösung in der Kategorie Einfamilienhäuser ausgezeichnet



Markt 11
4120 Neufelden
Tel.: 07282/6240-0
office@gahleitner.at
www.gahleitner.co.at

Mit dem Energiegenie der Installateure 2011 wurde dieses regenerative Heizsystem als beste Heizlösung in der Kategorie Einfamilienhäuser österreichweit ausgezeichnet. Neben Idee und technischer Umsetzung konnte die Jury vor allem die optimierte Auslegung der einzelnen Komponenten überzeugen. Zentralfeuer vereint und koordiniert mehrere Energiequellen, wie Kaminofen, Wärmepumpe, Pellets-, Gas- oder Ölkessel und Solaranlage,

optimal. Möglich wird dies durch die intelligente Regelung und dem Herzstück der Anlage – dem Energiespeicher. Modulare Aufbauweise, energieeffiziente Ausnutzung der einzelnen Energiequellen bei höchstmöglicher Umweltfreundlichkeit und höchstem Komfort sowie das Feuererlebnis im Wohnraum sind nur einige der Vorteile von Zentralfeuer. Geeignet ist dieses System sowohl im Neubau als auch in der Modernisierung.

BUSREISEN RECHBERGER

www.rechberger-bus.at

Anita Rechberger
Pebersdorf 10
4120 Neufelden
Telefon: 07282/8020
Mobil: 0664/79 77 057
E-Mail: anitarechberger@a1.net



Für jeden das Richtige dabei!

- Tagesfahrten
- Ausflüge
- Exkursionen
- Badefahrten
- Taxi & Mietwagen
- Bus-Verleih
- Hin- & Heimbringerdienst
- Jugendtaxi
- Krankentransporte

WIR BIETEN IHNEN:

- Kleinbusse
- Omnibusse mit 20 u. 23 Sitzplätzen
- Reisebus mit 50 Sitzplätzen



Maria und Franz Streinesberger freuen sich über die höchste Auszeichnung von Spar Österreich.



Goldene Tanne für Spar Haderer

Die höchste Auszeichnung von Spar Österreich wird jährlich verliehen.

Kriterien, die bei der Vergabe der Goldenen Tanne bewertet werden sind genau definiert, Schwerpunkte werden jährlich festgesetzt.

Kundenbefragung im Internet. Heuer lag der Schwerpunkt auf Brot und Gebäck. Bewertet wurden die Präsentation, Frische, Sortimentsvielfalt, Umsatz- und Ertragssteigerung sowie Regionalität. Besonders aussagekräftig war die Kundenbefragung im Internet, wo Spar Haderer sehr gut bewertet wurde. das freundliche Team von Spar Haderer ist der Gewinner der begehrten Auszeichnung und zählt damit zu den Besten in Österreich.

Viele regionale Produkte. Spar Haderer bietet eine große Auswahl an regionalen Produkten, Spar Natur Pur Bio-Produkte, Spar Premium-Produkte sowie ein vielfältiges Service: In der Feinkost-Abteilung werden auf Wunsch Platten gelegt, Brötchen belegt und individuell Geschenkkörbe gestaltet. Außerdem ist das Unternehmen auch Annahmestelle für Textilien, die in Reinigung und Putzerei gebracht werden müssen.

„Freundlichkeit, Service, beste Bedienung und Beratung stehen bei uns stets an erster Stelle“, freuen sich Maria und Franz Streinesberger, Inhaber von Spar Haderer in Altenfelden über die Auszeichnung.



Sandberg 6
4121 Altenfelden
Tel.: 07282/20560
info@mode-haderer.at
www.mode-haderer.at



Die Team von List berät jederzeit:
v.l. Markus Kraml, David Nöckler,
Markus Gierlinger, Renate Thaller,
Geschäftsleiter Erwin Ecker.



List startet voll durch

Großer Erfolg auf der Böhmerwaldmesse. Einzugsgebiet gestärkt.



Marktplatz 6
4121 Altenfelden
Tel.: 07282/5541
office@eisenwaren-list.at
www.eisenwaren-list.at

List Eisenwaren hat erstmals seit rund 15 Jahren wieder einen Lehrling aufgenommen. David Nöckler aus Amesedt, Gemeinde Pfarrkirchen hat mit 1. August im Eisenwarengeschäft seine Arbeit begonnen.

Ausgezeichnete Ausbildung. „Wir wollen unserem Lehrling einen möglichst guten Start ins Berufsleben ermöglichen“, sagt Erwin Ecker, Leiter des Geschäfts. David Nöckler wird zum Einzelhandelskaufmann mit Schwerpunkt Werkzeug und Eisenwaren ausgebildet. Aufgrund der steigenden Umsätze nahm die Firma List Eisenwaren nach so langer Zeit einen Lehrling auf.

Voller Erfolg. Erstmals hat List Eisenwaren auf der Böhmerwald-Messe in Ulrichsberg seine Waren ausgestellt. Das Unternehmen war in erster Linie mit Großmaschinen aus dem Bereich Tischlerei und Metallbearbeitung vertreten. „Unser Angebot wurde sehr gut angenommen“, berichtet Erwin Ecker, „wir haben Kunden von der tschechischen Grenze bis Linz und auch Graz.“ Das große Einzugsgebiet wurde durch die Böhmerwald-Messe gestärkt.

Nachwuchs. Mitarbeiter Markus Kraml ist am 3. März 2011 Vater von Marian Markus geworden. Alles Gute!



David Nöckler wird in der Firma List zum Einzelhandelskaufmann mit Schwerpunkt Eisenwaren ausgebildet.



Der neu gewählte Vorstand:
 v.l. Franz Peinbauer,
 Willi Leibetseder,
 Max Falkner,
 Angelika Katzinger,
 Obmann Klaus Gattringer,
 Ernst Schietz,
 Jutta Schmidhofer,
 Rainer Habringer und
 Andreas Gahleitner.

Neuer Vorstand

Bei der Generalversammlung Anfang Oktober 2011 wurde der Vorstand des Veldners neu gewählt. Nach mehr als zehn Jahren als Obmann trat Willi Leibetseder nicht mehr zur Wiederwahl an.

Der neue Vorstand setzt sich nach der einstimmig angenommenen Wahl zusammen aus: Klaus Gattringer, Obmann; Franz Peinbauer, Obmann-Stellvertreter; Andreas Gahleitner, Obmann-Stellvertreter; Jutta Schmidhofer, Schriftführerin; Willi Leibetseder, Schriftführer-Stellvertreter; Max Falkner, Kassier; Angelika Katzinger, Kassier-Stellvertreterin; und den Rechnungsprüfern

Albert Schweizer, Ernst Schietz und Rainer Habringer. Wir danken Willi Leibetseder für seine vielen Verdienste um den Veldner und seinen unermüdlichen Einsatz als Obmann für die Werbegemeinschaft. Wir sind froh, dass Willi Leibetseder als Schriftführer-Stellvertreter weiterhin im Vorstand vertreten ist.

Veldner-Bier

Das Veldner-Bier ist eine ideale Geschenkidee für Mitarbeiter und Kunden.

Regionalität und Qualität sind für uns besonders wichtig. Deshalb haben wir das Veldner-Bier in Hofstetten brauen lassen“, sagt der Veldner-Obmann Klaus Gattringer. Das neue Veldner-Bier kann im Veldnerhof bei Franz und Margit Peinbauer abgeholt werden.

Granitbier aus Hofstetten. Das Veldner-Bier ist ein Granitbier aus der Brauerei Hofstetten in St. Martin. Es schimmert bernsteinfarben und hat leichte Noten aus Karamel, die aus dem dunklen Malz stammen. In diesem Bier verbinden sich Röstaromen tiefbrauner Malze mit der Harmonie von hellem Malz. Die Hopfennote ist nur unterstützend und so schillert ein Hauch von Blumigkeit mit hinein in das Geschmackserlebnis. Der Name Granit erinnert an die geologische Wurzel des Mühlviertels. Der Granitstein wirkt wie ein Filter auf das Wasser, welches dadurch zu einer globalen Besonderheit wird, die nur Mühlviertler Bieren zugrunde liegt. Die Stammwürze des Veldner-Bieres beträgt: 12,8° Plato; sein Alkoholgehalt liegt bei 5,5 Volumsprozent.

WEIHNACHTSMARKT

in den
**Altenfeldner Werkstätten
 St. Elisabeth**

3. u. 4. Dez.
Samstag und Sonntag
von 9 - 17 Uhr

„Hubers Märchenreise“
 von 11:00 bis 12:00 Uhr

Zauberer „Sir John“
 von 14:00 bis 15:00 Uhr

Livemusik wird angeboten.
 Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Schenken Sie Freude!

Mit Ihrem Kauf unterstützen Sie die Arbeit
 von Menschen mit Beeinträchtigung!

Auch „derveldner“ feiert Weihnachten!

Samstag, 3. Dez.

**mit Perchtenlauf
 ab 18:00 Uhr**

**ab 14.00 Uhr,
 am Marktplatz
 Altenfelden**

www.derveldner.at



Neues Layout

Der Veldner bringt seit bereits zehn Jahren interessante Neuigkeiten der lokalen Wirtschaftsbetriebe in 10.000 Haushalte des Bezirkes.

Dabei stehen Regionalität und Informationen mit Mehrwert an erster Stelle, die von den Lesern besonders geschätzt werden. Aus Anlass des zehnjährigen Jubiläums hat sich das Zeitungsteam des Veldners zu einer Neugestaltung des Veldner entschieden. Entwickelt und umgesetzt wurde das neue Konzept von der Firma Fredmansky in Neufelden. Ziele für das neue Layout waren ein moderneres Erscheinungsbild und damit eine noch attraktivere und interessantere Gestaltung der Inhalte. Das bewährte Logo des Veldners wird beibehal-

ten, ebenso die hochwertige Produktqualität. Nach wie vor erscheint der Veldner zweimal jährlich, im Frühjahr und im Herbst, in einer Auflage von ca. 10.000 Stück. Wir hoffen, mit dem neuen übersichtlichen Layout einen Blickfang geschaffen zu haben, den Sie als Leser und Leserin gerne in die Hand nehmen, um sich von den Qualitäten der Altenfeldner und Neufeldner Betriebe zu überzeugen. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein vergnügliches Lesen mit der ersten Ausgabe des Veldner im neuen Gewand.



NEUES VON ELEKTRO PRECHTL

Die Mitarbeiter von Elektro Prechtl aus Altenfelden sind Ihr kompetenter Ansprechpartner für Elektrogeräte, Beleuchtungslösungen, Alarmanlagen, Photovoltaikanlagen u. v. m. Kontaktieren Sie uns unter 07282/5501.



Neue Mitarbeiterin

Eine neue, motivierte Mitarbeiterin unterstützt unser Team in Verkauf und Büro: Frau Anette Prokesch kommt aus Sarleinsbach, ist Mutter einer Tochter und Mitglied des Musikvereins Sarleinsbach.



Junger Meister

Herr Manuel Bumberger hat seine Ausbildung abgeschlossen und die Befähigungsprüfung am 24. Oktober mit Erfolg abgelegt. Wir gratulieren ihm zu dieser sehr beachtenswerten Leistung recht herzlich.

EDV-Spezialist Manfred Wimmer – Leiter der eworx Kundenberatung.



EDV-Betreuung zum Fixpreis

eworx ist mit top ausgebildeten Mitarbeitern der ideale EDV-Partner für Unternehmen.

Vom Klein- bis zum Großbetrieb, von einem bis 100 und mehr Computer – heute braucht jedes Unternehmen eine reibungslos funktionierende EDV-Infrastruktur mit idealem Support, um effizient und erfolgreich arbeiten zu können. Der EDV-Trend 2012 geht in vielen Unternehmen in Richtung Outsourcing und externen Support – dabei soll aber nicht für jedes Telefonat mit einem Spezialisten, jede einzelne Frage oder jede benötigte Unterstützung extra bezahlt werden. „Wir sind mit unseren top-ausgebildeten Mitarbeitern für alle Unternehmen der ideale EDV-Partner. Klein-, Mittel- und Großbetriebe – wie beispielsweise der Golfpark Böhmerwald, die Tischlerei Scheschy, das Truckcenter Katzinger oder M-TEC und Neuburger – nutzen bereits unser Rundum-Sorglos-Paket zum monatlichen Fixpreis. Bei zahlreichen Kunden ist durch die Zusammenarbeit mit uns eine Senkung der EDV-Kosten um bis zu 40 Prozent

bei besserer Qualität möglich“, so Manfred Wimmer, Leiter der eworx Kundenberatung.

Für Groß- und Kleinunternehmen. Auch die Mibag profitiert von der professionellen Vollwartung mit Rundum-Betreuung durch eworx. Das erfolgreiche Sanierungsunternehmen mit zahlreichen Filialen im In- und Ausland vertraut auf die perfekt eingeschulten eworx Techniker. Der Mix aus persönlicher Betreuung vor Ort und Fernwartungs-Service ist speziell für dieses Unternehmen die ideale EDV-Lösung zum fixen, transparenten Preis. Egal ob Klein- oder Großunternehmen – wenn auch Sie wissen möchten, zu welchem monatlichen Fixpreis Ihre EDV-Landschaft in guten Händen liegt und wie viel Sie einsparen können, melden Sie sich einfach unverbindlich bei eworx – Manfred Wimmer und die eworx EDV-Profis sind gerne für Sie da!



eworx Network & Internet GmbH
Hanriederstraße 25
4150 Rohrbach

ETech-Center
Hafenstraße 2a, 4020 Linz

Tel.: 07289/20072-53
Fax: 07289/20072-20
office@eworx.at
www.eworx.at

Der Peugeot 3008 Hybrid4 wird in Österreich ab März 2012 angeboten, er startet bei 36.950 Euro Listenpreis.



Peugot 3008

Mit dem 3008 Hybrid4 präsentiert Peugeot den ersten Diesel-hybrid der Welt mit inneren Werten – Probefahrt anmelden.



AUTO
INDRA

Veldnerstraße 35
4120 Neufelden
Tel.: 07282/6267
auto_indra@inode.at
www.peugeot-partner.at/indra

Der geräumige Sparmeister emittiert nur 99 Gramm CO2 und verbraucht gerade mal 3,8 Liter Diesel auf 100 km. Das Hybridsystem besteht aus einem 2,0-HDi-Vierzylinder-Diesel mit 163 PS, einem 37 PS starken Elektromotor und einem Nickel-Metallhydrid-Akku. Der Verbrennungsmotor treibt die Vorderräder an, während der Elektromotor seine Kraft ausschließlich an die Hinterräder weiterleitet. Arbeiten beide Motoren gleich-

zeitig, werden alle vier Räder angetrieben. Solange genug Strom im Akku ist, bietet der 3008 Hybrid4 die Vorzüge eines Allradlers. Bei leerem Akku steht kurzzeitig ein 4WD-Antrieb zur Verfügung. Das ermöglicht ein problemloses Anfahren auf verschneiten Bergstraßen. Der Hybrid4 ist als Vollhybrid ausgelegt und ermöglicht rein elektrisches Fahren. Bei 70 km/h können bis 4 Kilometer nur mit Strom zurückgelegt werden.

Nah&Frisch

Freundlich und kompetent.



Marktplatz 9
4121 Altenfelden
Tel.: 07282/7752
nigl.altenfelden@pfeiffer.at

Mit 1. August haben Johanna und Walter Nigl aus Sarleinsbach das Nah&Frisch-Geschäft in Altenfelden übernommen. Mit Freundlichkeit, Frische und Kompetenz will das Team rund um Johanna und Walter Nigl bei den Kunden punkten.

Neu können beim Nah&Frisch Wurst- und Käseplatten, belegte Brote und geräucherte Fische bestellt werden. Eine rasche, auch kurzfristige Bestellung von Fleisch ist ebenso möglich. Neu im Sortiment sind auch Produkte der Bäckerei Pumberger aus Niederkappel.



Das Nah&Frisch-Team bedient Kunden mit Freundlichkeit und Kompetenz.

Ausgezeichnet

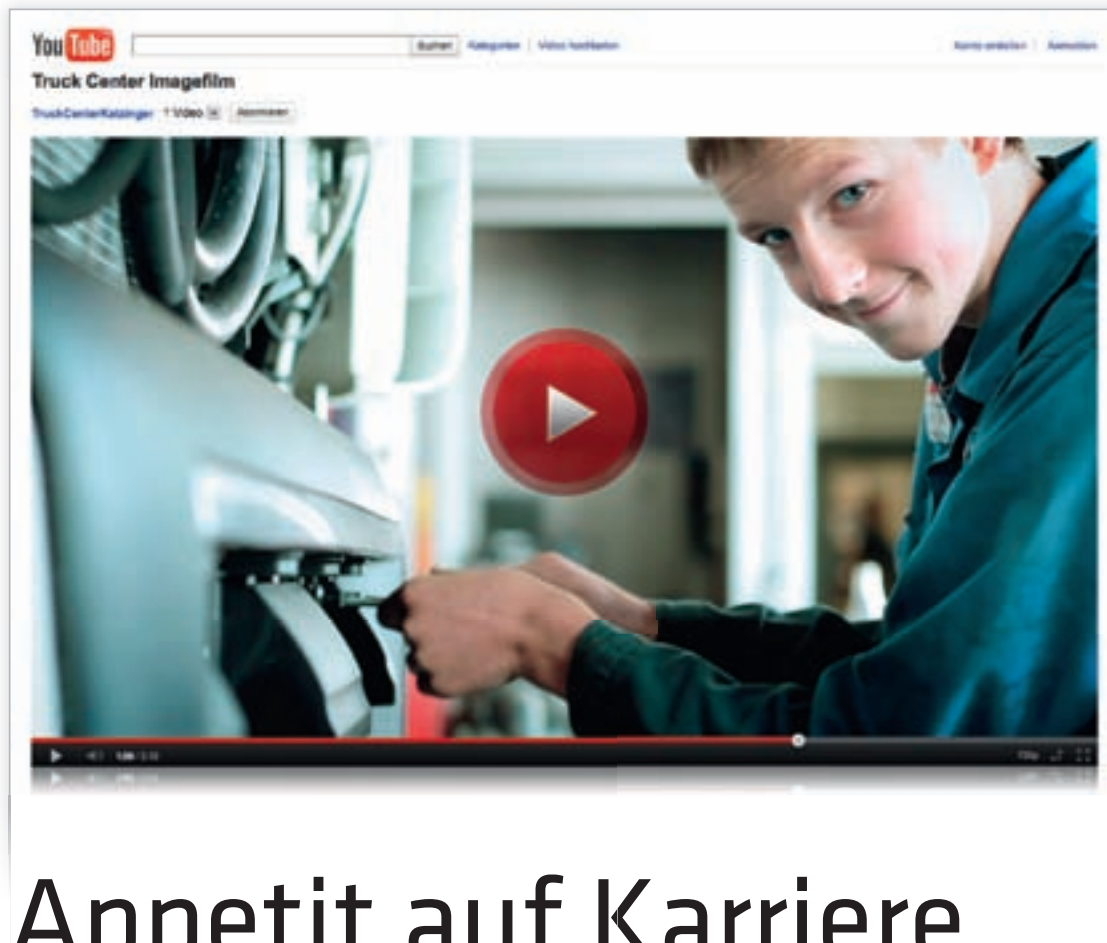
Flüssiger Adventkalender



Kultiwirt Bruckwirt
Fam. Steininger
Graben 6
4131 Obermühl / Donau
Tel.: 07286/8321

In der internationalen Edelbrand-Meisterschaft „Destillata 2011“ hat Michi Stoaninger als einer von 180 Schnapsbrennern hervorragende Auszeichnungen erreicht: Für den Viasambem Wiski wurde er mit Gold ausgezeichnet, für Nagowitzbirn, Kriecherl, Kriecherl Barrique mit Silber und für Weichselbrand, Hofstettner Bockbierbrand sowie Kürbis Wiski mit Bronze. Wer sich von der Qualität der Produkte überzeugen will, kann dies u.a. mit einem flüssigen Adventkalender vom Stoaninger machen.





190 Sekunden Action aus dem spannenden Alltag eines Truckcenter-Lehrlings. Zu sehen unter www.truckcenter.at/karriere und auf Youtube.

Appetit auf Karriere

Gute Lehrlinge fallen nicht vom Himmel. Aber Sie nutzen Computer, schauen Videos und wollen in ihrer Sprache angesprochen werden. Truckcenter Katzinger und Fredmansky setzen bei der Lehrlingssuche deshalb auf bewegte Bilder und Multimedia-Kompetenz.



Immer dabei:
Auf dem 2GB-Datenstick findet nicht nur der neue Imagefilm Platz.

Gleich sechs attraktive Lehrberufe können Jugendliche im Truckcenter Katzinger und bei Kfz-Katzinger in Sarleinsbach erlernen. Doch wie erfahren die zukünftigen Karosseriebautechniker, Fahrzeugbautechniker und Einzelhandelsprofis von ihrer Karrierechance? Fredmansky stellte sich der Aufgabe diese Information zielgruppengerecht zu kommunizieren. Dabei ist ein informativer und amüsanter Kurzfilm entstanden, der die Jugendlichen mittels USB-Stick mit eigener Mini-Website, Youtube und www.truckcenter.at/karriere anspricht.

„Erwecke deinen Traum zum Leben.“ Der Kurzfilm erzählt die Geschichte eines jungen Burschen, der seine Leidenschaft für Kraftfahrzeuge zum Beruf macht. Funken sprühen, Kranarme bewegen sich, es wird geschweißt, lackiert, geschraubt und montiert. Komplexe Lösungen werden gemeinsam gefunden und umgesetzt.

„Ein ganz normaler Tag im Truckcenter“ weiß Helene Wolkerstorfer, Kundenbetreuerin von Fredmansky.

Vom Erstgespräch bis zum fertigen Youtube-Video.

Fredmansky setzte für dieses Projekt ausschließlich auf die Kompetenz des eigenen Teams: Idee und Konzeption, die Filmaufnahmen, die in sechs Etappen bei beinahe ungestörtem Betrieb entstanden, der Rohschnitt, die Postproduktion und Vertonung erfolgten allesamt in Eigenregie. „Die zündende Idee und die klare Botschaft sind auch bei Filmprojekten das Herzstück. Ebenso wichtig ist die fachmännische Planung und Effizienz in der Umsetzung – und natürlich die Besetzung des Hauptdarstellers“ gibt Jo Schmidthaler, der Filmverantwortliche von Fredmansky Preis, und meint damit Florian Kepplinger. Der engagierte Truckcenter-Lehrling erklärte sich spontan dazu bereit sich bei der Arbeit filmen zu lassen und überzeugte vor der Kamera mit Präsenz und Lockerheit.

fredmansky®

Veldner Straße 29
4120 Neufelden
Tel.: 050 353-0
office@fredmansky.at
www.fredmansky.at

Standort mit Zukunft und Lebensqualität

Erfolgsmodell interkommunale Betriebsansiedelung.



Die Initiative „Wirtschaftspark Oberes Mühlviertel – Standort mit Zukunft“ ist ein Zusammenschluss aller 42 Gemeinden des Bezirkes, die sich zum Ziel gesetzt hat, die Lebensqualität in unserem Bezirk abzusichern und gleichzeitig den Wirtschaftsstandort auszubauen. „Der Wirtschaftspark war eine Entscheidung aller 42 Gemeinden im Sinne aller Bürger des Bezirkes und nicht nur für jene, die durch die Lage an der Lebensader B 127 davon profitieren“, beschreibt Bürgermeistersprecher Josef Moser, Bürgermeister in Schlägl. In diesem Sinne wird die Kommunalsteuer, die von Betrieben, die sich in neuen Betriebsbaugebieten entlang der B 127 ansiedeln, auf alle Rohrbacher Gemeinden aufgeteilt. „Die Regionalität ist ein wirtschaftlicher Erfolgsfaktor. Wir leben in einer krisenresistenten Region. Die starke regionale Verankerung schafft weniger Abhängigkeit von globalen Entwicklungen“, sagt Wirtschaftsminister Reinhold Mitterlehner, und fügt an: „Eine Kündigungswelle blieb durch die hohe Loyalität zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern, insbesondere in Familienbetrieben aus.“ Wirtschaftspark Obmann Wolfgang Schirz, Bürgermeister in St. Martin weist darauf hin, dass sich „erfolgreiche Betriebe die Synergien zwischen traditionellem Handwerk und Hightech seit Generationen zu Nutze machen und attraktive Arbeitsplätze bie-

ten. Die Firmen profitieren von der guten Infrastruktur und der klugen Wirtschaftspolitik einer Region, die für Qualität, Innovation und Weitblick steht.“ Geschätzt werden von den Unternehmen vor allem die Qualitäten der Arbeitnehmer des Bezirkes, die weithin als tüchtig und verlässlich bekannt sind. Ziele der im April 2010 gegründeten Initiative Wirtschaftspark sind zudem die Schaffung von Arbeitsplätzen und die Rückholung von Pendlern bzw. Fachkräften. Gelingen soll dies u.a. über eine verstärkte Kooperation mit den Schulen des Bezirkes, mittels Messebesuche und Wirtschaftsveranstaltungen und den Aufbau eines großen Netzwerkes. Mitterlehner sieht Chancen für die Region u.a. in der Möglichkeit Familie und Beruf vor Ort vereinbaren zu können und Telearbeit, die eine Entkoppelung von den Großstädten erlaubt.

Konkret werden sich in nächster Zeit folgende Firmen im Wirtschaftspark Oberes Mühlviertel ansiedeln:

- Firma viscotec (aus Linz) baut Maschinen zum Recycling von Kunststoffen
- Firma Alrema (aus Rohrbach) ist auf Industriedesign und Kunststoffverarbeitung spezialisiert
- Firma Mandl&Bauer legt seine Standorte Neufelden und Haslach in St. Martin zusammen



Beim Kreisverkehr in St. Martin wird derzeit gebaut. Arbeitsplätze für Fachkräfte sollen entstehen.



St. Martins Bürgermeister Wolfgang Schirz, Generaldirektorin der Nationalbibliothek Johanna Rachinger und Wirtschaftsminister Reinhold Mitterlehner (v.l.).

Das Team von
Büroprofi Gahleitner:
v.l. Inge Gahleitner,
Gertraud Mandl und
Petra Schauer.



Nah für Sie da

Büroprofi Gahleitner als einziger Versender des Bezirkes.
Aufmerksame Beratung und zuverlässiges Service ganz nah.



Marktplatz 1/3
4120 Neufelden
Tel.: 07282/6248
info@schule24.at
www.gahleitner.bueroprofi.at

Büroprofi Gahleitner führt rund 30.000 Produkte: vom Bleistift über zeitgemäßen Büro- und Schulbedarf bis zum ergonomischen Bürostuhl. Sie entscheiden, ob unser Verkaufsteam Sie persönlich beraten darf, oder ob Sie schnell, günstig und bequem rund um die Uhr im Onlineshop bestellen möchten. Die Zufriedenheit unserer Kunden liegt uns jederzeit am Herzen – dies gilt für Ihren Einkauf im Geschäft vor Ort ebenso wie für

die sorgfältige und rasche Bearbeitung Ihrer Online-Bestellungen. Bei uns finden Sie neben Büromaterial auch dekorative Mode- und Heim-Accessoires, Taschen und Geldbörsen sowie viele außergewöhnliche Geschenkarrangements. Auf Wunsch packen wir alles gern individuell geschenkfertig ein. Ob kleines Mitbringsel in letzter Minute oder stilvolles Präsent: Ein Besuch bei Büroprofi Gahleitner macht Schenken zum Vergnügen.



Jeden Donnerstag ist im
Veldnerhof American
Steak-House-Tag.
Neu bietet das
Team auch
Hutessen an.



Marktplatz 5
4121 Altenfelden
Tel.: 07282/6151
info@veldnerhof.at
www.veldnerhof.at

Hut ab Steak und Hut essen

Im Veldnerhof der Familie Peinbauer in Altenfelden wird jeden Donnerstag ab 17 Uhr ein American Steak-House-Tag angeboten. Neu lädt der Veldnerhof mit Küchenchef Wolfgang und seinen Mitarbeitern zum Hutessen. „Grillen Sie sich ihren Hut selbst – ein gemütlicher Abend mit allerlei zum Grillen und das alles auf einen Hut“, beschreibt der Küchenchef. Auch für Weihnachtsfeiern bietet die Familie Peinbauer allerlei Köstlichkeiten: Hutessen, Menü, a la carte und auch Catering für zu Hause oder im Büro.

Computernotdienst - Computerhilfe

EDV-NOTDIENST "TUXHAUS"

Wir kommen auch gerne zu Ihnen nach Hause!

Wir bieten Reparaturen von defekten (z.B. virenverseuchten) Betriebssystemen und Hardwarekomponenten.
Unser Dienstleistungsspektrum umfasst auch Installation, Support, Wartung, Reparatur und Betreuung von Hard- und Software.
Service unter anderem für die Betriebssysteme der Windows-Reihe, Apple Mac OS X und Linux.

0664/2839993

Email: tuxhaus@inode.at



Norbert Schürz (rechts) ist sehr zufrieden mit den Versicherungen von Bernhard Leibetseder.

Gut beraten und versichert

Selbstständiger Versicherungsmakler seit dem Jahr 2000.

In der Landwirtschaft ist aufgrund hoher Investitionen in den Maschinenpark und nach eingebrachter Ernte eine Kontrolle der Versicherungssumme alle ein bis zwei Jahre besonders wichtig.

Versicherungssumme in der Landwirtschaft. „Bei der Hofübernahme hat mich Bernhard sehr gut beraten. Wir machten eine Ausschreibung für alle meine Versicherungen. Er stellte mir ein sehr gutes Angebot - das mit Abstand beste. Die Schadenserledigung passiert sehr rasch“, ist Landwirt Norbert Schürz (Moa z'Höra) zufrieden mit den Versicherungen von Bernhard Leibetseder.

Autoversicherung für Jugendliche. Sobald Jugendliche aus der Familienversicherung ausgeschlossen sind, ist es wichtig, sich bei der Autoversicherung über Privat-Unfall-, Privat-Rechtsschutz- und Privat-Haftpflichtversicherung zu informieren. Große Prämienunterschiede machen eine Kontrolle der verschiedenen Angebote nötig. „Bei der Auswahl der KFZ-Versicherung hat mir das Büro Leibetseder auch mehrere Möglichkeiten angeboten. Ich bin froh, dass ich jeder Zeit in meiner Nähe Auskünfte über Versicherungen bekomme. Die gute Beratung von Bernhard werde ich auch meinen Freunden weiterempfehlen“, sagt Mathias Hirsch (20 Jahre).



Marktplatz 3
4121 Altenfelden
Tel.: 07282 / 6342
Handy: 0664 / 1615916
office@vbleibetseder.at
www.vbleibetseder.at



Mathias Hirsch kann die gute Beratung von Bernhard Leibetseder nur weiterempfehlen.

Eigentümer Alois Meir (links) und Braumeister Richard Grasmück mit dem Biobier aus Neufelden.



Erste BioBrauerei

Neufeldner Bier ist wieder auferstanden.
Als erste BioBrauerei in Oberösterreich.



Neufeldner BioBrauerei GmbH
Bräuhausgasse 3
4120 Neufelden
Tel.: 07282/ 86927
bier@biobrauerei.at
www.biobrauerei.at

Die Neufeldner BioBrauerei veredelt Tradition und Gegenwart auf eine Art und Weise die nachhaltig Zukunft hat. Zum Wohle der Menschen und der Natur des Mühlviertels, zur Freude aller Biergenießer in der Region. Und darüber hinaus. In Neufelden wird seit fast 500 Jahren Bier gebraut. Seit den Anfängen gilt dieses Bier als ein wichtiges Zeugnis lokaler Identität. In dieser Tradition führen die

Brüder Alois und Martin Meir die Neufeldner Brauerei. Der Vater des Neufeldner Bio-Biers, Richard Grasmück, hat Biergenießern schon viele erfolgreiche Mühlviertler Biere geschenkt. Mit dem Neufeldner Bio-Bier ist ihm nun sein Meisterstück gelungen. Die besten Zutaten und seine ausgeprägte, aromatisch-hopfige Note machen es so eigenständig und unverkennbar wie das Mühlviertel und seine Menschen es sind.

Neuer Glanz

Batteriepass zeitlich unbegrenzt



In vollem Glanz erstrahlt ad.oro seit kurzem: Neu sind sowohl die Außenfassade, der gepflasterte Zugang zum Geschäft als auch die moderne Beleuchtung im Verkaufsraum des Geschäftes. Ebenfalls neu ist der Batteriepass, der den bisherigen Geburtstagsgutschein ablöst. Der Batteriepass ist zeitlich unbegrenzt gültig und übertragbar. Goldschmiedin Petra Kothbauer freut sich auf Ihren Besuch.



Uhren - Schmuck
Reparaturen - Verkauf **ad.oro**

Juwelier Petra Kothbauer
Böhmerwaldstraße 9
A-4121 Altenfelden
T/F 07282 70200
info@ad.oro.at www.adoro.at

Öffnungszeiten:
MO - SA 8.00 - 12.00 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch und Samstag Nachmittag geschlossen
!Einkaufsmetage durchgehend geöffnet!

BATTERIEPASS

	DATUM	UNTERSCHRIFT
1. BATTERIE		
2. BATTERIE		
3. BATTERIE		
4. BATTERIE	GRATIS	



Böhmerwaldstraße 9
4121 Altenfelden
Tel.: 07282 / 70200
info@ad.oro.at
www.adoro.at



Die Musikkapelle Altenfelden freut sich über die großzügige Spende der Firma Gattringer.

Mitarbeiter starten durch

Gute Aussichten für die Jugend

Die Autocrew rund um Klaus und Maria Gattringer gratuliert ihrem jüngsten KFZ-Techniker Josef Leibetseder. Er hat seine Facharbeiterprüfung mit Auszeichnung abgeschlossen, er wurde dafür von Landeshauptmann Josef Pühringer zu einem Empfang eingeladen.

Ausgezeichnete Ausbildung. „Wir legen Wert darauf, unseren Mitarbeitern ein möglichst gutes Umfeld und ein gutes Arbeitsklima zu bieten“, sagt Maria Gattringer. Dass der Autocrew Gattringer das auch gelingt, zeigt unter anderem die ausgezeichnete Leistung von Josef Leibetseder, der bereits bei Klaus und Maria Gattringer seine Lehre absolviert hat. Die Mitarbeiter der Auto Crew Gattringer sorgen regelmäßig für Auszeichnungen in ihrer Aus- und Weiterbildung. Das Unternehmerpaar Gattringer bietet im Sinne der Nahversorgung stets Lehrplätze an.

Spende an den Musikverein. Mit einer Spende von 1000 Euro unterstützt die Firma Auto Crew Gattringer den Musikverein Altenfelden, der neue Trachten für seine Musiker braucht. „Wir finden es gut, wenn junge Leute eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung im Ort haben und gut integriert sind“, erklärt Maria Gattringer.



Mairhof 7
4121 Altenfelden
Tel.: 07282/5329
Handy: 0664/5351715
info@kfz-gattringer.at
www.kfz-gattringer.at

Landeshauptmann Josef Pühringer, Josef Leibetseder, Klaus Gattringer und Lisi Leibetseder (v.r.) freuen sich über die Auszeichnung.



Dr. Reinhold Zeinhofer
ZEINHOFER SCHERHAUFER
Rechtsanwalts GmbH

ZEINHOFER SCHERHAUFER
ANWALTS GMBH

Hofgasse 9, 4020 Linz
Tel.: 0732 / 778898
Fax: 0732 / 778898-99
zs@anwaltskanzlei.co.at

Rechtstipp

Cloud Computing – rechtliche Fragen.

Die Verwaltung von Unternehmensdaten durch „Cloud Computing“ ist derzeit vor allem unter dem Aspekt der Reduktion der IT-Kosten in reger Diskussion. Dabei werden Daten und Software nicht lokal verarbeitet, sondern über weltweit verteilte Serveranlagen, dort wo Kapazitäten vorhanden sind. Häufig lässt sich gar nicht feststellen, wo genau sich die Daten physisch befinden.

Datenschutz. Rechtliche Fragen ergeben sich vor allem im Hinblick auf den Datenschutz, da häufig personenbezogene Daten, z.B. von Mitarbeitern und Kunden verarbeitet werden. Das österreichische Datenschutzgesetz kommt dann zur Anwendung, wenn der Auftraggeber z.B. ein Unternehmen, das die Daten in eine Cloud auslagert, seinen Sitz in Österreich hat. Werden von einem Auftraggeber personenbezogene Daten an Cloud-Anbieter außerhalb der Mitgliedsstaaten des EWR zur Verarbeitung übergeben, sieht das Datenschutzgesetz grundsätzlich eine Genehmigungspflicht vor. Ferner dürfen Daten an US-amerikanische Unternehmen, die sich den sogenannten „Save Harbor“ Regeln unterworfen haben und über eine entsprechende Zertifizierung verfügen, genehmigungsfrei überlassen werden. Geht die Cloud über diese Staaten hinaus, was aus verschiedenen Gründen, etwa der Nutzung von unterschiedlichen Zeitzonen oder Kostenstrukturen, dem Geschäftsmodell der meisten Cloud-Anbieter entspricht, so muss bei der Datenschutzkommission um Genehmigung für alle für die Cloud in Frage kommenden Staaten angesucht werden. In der Praxis ist es natürlich sehr schwierig herauszufinden, in welche Staaten der Cloud-Anbieter die Daten transferiert, vor allem wenn er sich auch Subdienstleistern bedient.

Frage der Haftung. Passiert in der Cloud eine Datenschutzverletzung stellt sich die Frage nach der Haftung

gegenüber dem Betroffenen. Das österreichische Datenschutzgesetz enthält dazu eine ausdrückliche Bestimmung, nach der der Dienstleister aber auch der Auftraggeber zur Haftung herangezogen werden können. Nachdem Cloud-Anbieter in der Regel ihren Sitz im Ausland haben, wird sich ein allfälliger Geschädigter daher mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit an den österreichischen Auftraggeber halten. Dieser haftet v.a. dann für Datenschutzverletzungen des Cloud-Anbieters, wenn im Sinne eines Auswahlverschuldens eine rechtmäßige und sichere Datenverwendung durch den Cloud-Anbieter nicht gewährleistet ist. Nachdem das Datenschutzgesetz auch eine Beweislastumkehr zulasten des Auftraggebers vorsieht, müsste sich daher der in Österreich ansässige Cloud-Anwender frei beweisen, dass ihn kein Verschulden an der Auswahl des Cloud-Anbieters trifft.

Verringerung des Risikos. Zur Verringerung dieses Haftungsrisikos, sollte sich der Cloud-Anbieter zur Einhaltung der österreichischen oder europäischen Datenschutzbestimmungen verpflichten. Cloud-Anbieter kontrahieren in der Praxis üblicherweise aber nur auf Basis von allgemeinen Geschäftsbedingungen, sodass in der Regel kein Spielraum für eine solche Vertragsgestaltung besteht. Weiteres Problem ist, dass in diesem Fall der Cloud-Anbieter selbst aus Sicherheitsgründen die Daten nur in Europa verarbeiten könnte, was wiederum Auswirkung auf den Kostenfaktor haben wird. Als weitere Möglichkeit zur Haftungsverringerung wird empfohlen, dass ein Cloud-Anbieter ausgesucht wird, der mittels geeigneter Zertifikate nachweisen kann, dass er den datenschutzrechtlichen EU-Standards genügt. Dabei ist aber die Qualität des Zertifikates genau zu überprüfen, in der Praxis sind häufig Selbstzertifizierungen zu finden, die aus rechtlicher Sicht für eine Haftungsverringerung in der Regel nicht ausreichen.



Termine von Dezember bis Februar

WEIHNACHTSMARKT	3. Dezember	Marktplatz in Altenfelden (Danke an Familie Raschka für die Christbäume)
WEIHNACHTSMARKT	3. und 4. Dezember	Altenfeldner Werkstätten
WEIHNACHTSMARKT	10. Dezember, 13 Uhr	Neufelden
UNIONBALL	14. Jänner	Sportunion Altenfelden, Gasthaus Neumüller
NEUFELDNER BALL	19. Jänner	GH Sammer
PFARRBALL	11. Februar, 20 Uhr	Pfarrzentrum Altenfelden
FASCHINGSKEHRAUS	11. Februar, 20 Uhr	ehemaligen Gasthof Sigl (vom Team des Veldnerhofs)



Karl Gierlinger kann auf die Unterstützung seiner Familie zählen. Zur Eröffnung wurde er mit Schwedenbomben beschenkt.

15 Jahre Selbstständigkeit

Neuer Standort - bewährte Qualität.
Schweißmaschinen Gierlinger feiert Jubiläum.

Mit einer spektakulären Eröffnung startete die Firma Schweißmaschinen Gierlinger an ihrem neuen Standort. Rund 500 Gäste und Kunden waren zum Teil hunderte Kilometer angereist, um den großen Moment mit Karl Gierlinger und seinem Team zu feiern.

Engagement und Einsatz. Firmenchef Karl Gierlinger begrüßte die Gäste – von Bürgermeister Franz Trautendorfer über Landtagsabgeordneten Georg Ecker bis zu Firmenchefs von metallverarbeitenden Betrieben sowie Lieferanten und vielen anderen persönlich. Trautendorfer und Ecker sprachen dem Unternehmer Gierlinger bei Eröffnungsworten Dank für sein Engagement und seinen Einsatz aus und wünschten alles Gute auch am neuen Standort. Zur guten Unterhaltung beigetragen haben auch das vorzügliche Essen von Festwirt Sepp Reiter und die musikalische Umrahmung der Straßhäusl-Buam.

15 Jahre Selbstständigkeit. In seiner Festrede würdigte Steuerberater Ernst Schietz aus Neufelden die Verdienste von Karl Gierlinger, der 1996 den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt hat und die Firma seither von einem Einmann-Betrieb erfolgreich zu einem Unternehmen mit acht Mitarbeitern ausgebaut hat.

Das neue Firmengebäude, das im vergangenen Jahr erbaut wurde, ist rund 500 Quadratmeter groß und beinhaltet neben Büro und Lager den Verkaufsraum, in dem alles was mit Schweißen zu tun hat, zu sehen und zu kaufen ist.

In der Werkstätte repariert ein Sericetechniker Schweißgeräte jeder Art. Sowohl Privat- als auch Firmenkunden kommen großteils aus Oberösterreich, Salzburg und Niederösterreich. Sie werden von den Mitarbeitern von Schweißmaschinen Gierlinger im Hinblick auf Schweißgeräte professionell betreut.



Schweißmaschinen Gierlinger
Juliberg 1, 4121 Altenfelden
Tel.: 07282/ 5375
gierlinger@schweissmaschinen.at
www.schweissmaschinen.at



linkes Bild:
Auf dem ehemaligen Grund von Kurt Kneidinger (links) hat Karl Gierlinger sein Firmengebäude errichtet.

rechtes Bild:
Umfassende Unterstützung bei den Vorbereitungen zum Bau bekam Karl Gierlinger auch von Bürgermeister Franz Trautendorfer.



www.derveldner.at

